

**Flächennachweis Bilanzierung
zum Landschaftspflegerischen Begleitplan (zum [Deckblatt](#))
zum Ausbau der K22
zwischen Uetersen und Tornesch**

Auftraggeber

Kreis Pinneberg
Der Landrat
Fachdienst Straßenbau und Verkehrssicherheit
Team Tiefbau
Wedeler Chaussee 111e
25436 Moorrege

Auftragnehmer

TGP
Trüper Gondesen Partner
Landschaftsarchitekten BDLA
An der Untertrave 17
23552 Lübeck
Fon 0451.79882-0
Fax 0451.79882-22
info@tgp-la.de
www.tgp-la.de

Bearbeitung

Peter Steinlein

Unterlage zum Materialband (Stand LBP Deckblatt)

Lübeck, 15. September 2009

1 BESTANDSBEWERTUNG (FLÄCHENNACHWEIS EINGRIFF UND KOMPENSATIONSBEDARF)

- Textliche Erläuterung
- Tabellen
- 2 Pläne zum Flächennachweis Eingriff, Blatt 1 und 2, M 1:2.500

1.1 Vorgehensweise

In Anwendung des Orientierungsrahmens wird der durch den Eingriff verursachte **biotop-
typbezogene Kompensationsflächenbedarf** ermittelt. Dies geschieht unter Berücksichtigung des naturschutzfachlichen Wertes und der zeitlichen Wiederherstellbarkeit des Biotop-
typs (Bestimmung des **Regelkompensationsfaktors**) sowie seiner **Lage in Biotopkomple-
xen und geschützten Flächen**. Weiterhin wird die **Beeinträchtigungsintensität** des Ein-
griffs berücksichtigt. Diese ist nach Orientierungsrahmen abhängig von der Verkehrsbelas-
tung und Art des beeinträchtigten Bereichs:

- Eingriffszone: Flächen mit dauerhaften Abgrabungen, Aufschüttungen und Versiegelun-
gen (anlagebedingte Beeinträchtigungen).
- Bereiche baubedingter Flächeninanspruchnahme: während der Bauzeit beanspruchte
Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Baustraßen u.a. bzw. bauseitige Abgrabungen,
die im folgenden naturnah entwickelt werden (z.B. Stauraumausgleich).
- Wirkzonen 1 und 2: Flächen über die Eingriffszone hinaus, auf denen sich Verlärmung
und / oder Schadstoffbelastungen nachteilig auf die ökologische Qualität auswirken (be-
triebsbedingte Beeinträchtigungen).

1.2 Regelkompensationsfaktor

Bei der Bestimmung des **Regelkompensationsfaktors** (RKF) der vom Eingriff betroffenen
Biotoptypen sind deren

- naturschutzfachlicher Wert (NFW) und deren
- zeitliche Wiederherstellbarkeit

zu berücksichtigen.

Auf Grundlage der Bestandserfassung, deren Bezugsfläche der Biotoptyp ist, erfolgte eine
naturschutzfachlich begründete Einstufung jedes Biotoptyps bzw. jedes Biotopkomplexes in
eine Ordinale Skala von 0 – 5. Bei der naturschutzfachlichen Einstufung sind die Kriterien
Vorkommen kennzeichnender Arten, Natürlichkeit, Gefährdung bzw. Seltenheit, Vollkom-
menheit und zeitliche Ersetzbarkeit bzw. Wiederherstellbarkeit zu berücksichtigen. Als Orien-
tierung zur Einstufung der Biotoptypen sowie der **Regelkompensationsfaktoren** dient die

„Liste der Biotop- und Nutzungstypen mit Bewertungsvorschlägen“, Anhang 3 des Orientierungsrahmens, dem hier gefolgt wird. Biotope mit einem höheren naturschutzfachlichen Wert erfordern dabei in der Regel auch höhere Kompensationsumfänge. Die Regelkompensationsfaktoren sind biototypbezogen im Anhang beigefügt.

1.3 Lage in Biotopkomplexen und geschützten Flächen (Aufwertung)

Ergänzend zum naturschutzfachlichen Wert wird die Bedeutung eines Biototyps auch durch seine **Lage in Biotopkomplexen und geschützten Flächen** („Lage“-Faktor) bestimmt. Die damit verbundene Aufwertung der Biotope ist durch Multiplikation mit den nachfolgenden Faktoren zu berücksichtigen. Die Regelkompensationsfaktoren erhalten durch ihre Lage in o.g. Flächen einen Zuschlag durch Multiplikation mit dem jeweiligen Faktor (1,0/1,5/2,0). In begründeten Fällen kann um Faktor 0,25 nach oben oder unten abgewichen werden.

Im Bearbeitungsgebiet finden sich (s.a. Bestands- und Konfliktplan Anlage 12.1, Blatt 1-3):

- Faktor 2,0
 - Gesetzlich geschützte Biotope nach § 25 LNatSchG („§25“, s. Tab. 4, Spalte 6,)
 - FFH-Gebiete (Pinnauverlauf, vom Vorhaben nicht betroffen)
- Faktor 1,5
 - Biotopverbundflächen des Schutzgebiets- und Biotopverbundsystems / Lage in Biotopkomplexen („Biotopverbund“, s. Tab. 4, Spalte 6)
- Faktor 1,0 (keine Aufwertung)
 - Übrige Flächen

Bei Überlagerung der o.g. Bereiche wird der Faktor der höherwertigen Fläche angesetzt.

Das Multiplikationsergebnis von Regelkompensationsfaktor mit dem Aufwertungsfaktor wird als **Soll-Kompensationswert** bezeichnet.

1.4 Beeinträchtigungsintensität / Wirkzonen

Der Flächenansatz der Kompensationsumfänge verringert sich mit abnehmender **Beeinträchtigungsintensität** (BI). Die Beeinträchtigungsintensität ist abhängig von der:

- Verkehrsbelastung, Gradientenlage und
- Art des beeinträchtigten Bereichs (Eingriffszone, Bereich baubedingter Flächeninanspruchnahme, Wirkzone 1, Wirkzone 2).

Dabei bedeuten Beeinträchtigungsintensitäten unter 100%, dass ein entsprechend kleinerer Anteil der beeinträchtigten Fläche in den Kompensationsumfang eingeht.

Innerhalb der **Eingriffszone** ist von **100%** Beeinträchtigungsintensität auszugehen (vollständiger Verlust). Bei **der baubedingten Flächeninanspruchnahme** ist in der Regel von gerin-

gerer Beeinträchtigungsintensität auszugehen (hier: **20%**), da sich nach dem Eingriff wieder ein Biotoptyp entwickeln kann. Sind aber Biotope mit einem Naturschutzfachwert größer 3 (mittel) betroffen, wird auf Grund der hohen Beeinträchtigungsintensität des Biotoptyps auch hier 100% Beeinträchtigungsintensität angesetzt.

In der Bilanzierung kommen im Bereich der Ausbaustrecke der K22 keine Wirkzonen zum Tragen, da in Interpretation des Orientierungsrahmens eine Wirkzone durch den bestehenden Verkehr bereits besteht und keine höhere Belastung als bisher zu erwarten ist. Die Wirkzonen sind nach Orientierungsrahmen vom DTV abhängig; die Verkehrsbelastung liegt im Vergleich zum bestehenden Verkehrs bzw. zum Verkehr des Prognose Nullfalls (2020) auch nach dem Ausbau der K22 (2020) noch weit unter dem vom Orientierungsrahmen als eine Kategorie vorgegebenen DTV von bis zu 15.000 Kfz/ 24h.

Im Bereich des 3. BA zwischen Bau-km 3+405 bis 4+170 erfolgt ein Neubau der Strecke, damit sind hier Neubelastungen zu erwarten und Wirkzonen und Beeinträchtigungsintensitäten je nach Gradientenlage der Trasse entsprechend der folgenden Tabelle zu berücksichtigen (Beeinträchtigungsintensität **Wirkzone 1 : 10%**, **Wirkzone 2: 5%**, s. Tabelle 1). Der Trassenverlauf im Trog ist – unter zusätzlicher Berücksichtigung der Höhe der Lärmschutzanlagen – als Gradientenlage im Einschnitt anzusehen.

Tabelle 1 Ermittlung des Abstandes der Wirkzonen zum Fahrbahnrand sowie der Beeinträchtigungsintensität Bereich Bau-km 3+405 bis 4+170 nach Orientierungsrahmen

Verkehrsbelastung DTV 2020	Beeinträchtiger Bereich	Lage der Gradienten			Beeinträchtigungsintensität
		Dammlage, 0-2 m Einschnitt	2-6 m Ein- schnitt	> 6 m Ein- schnitt	
Bau-km 3+405 bis 4+170 < 15.000 Kfz/ 24h	Wirkzone 1	bis 25 m	bis 10 m	-	10 %
	Wirkzone 2	25 – 50 m	10 – 25 m	-	5 %

Es ist darauf hinzuweisen, dass im Rahmen eines Landschaftspflegerischen Begleitplans unter Berücksichtigung der Handlungsanweisungen des Orientierungsrahmens grundsätzlich nur die Streckenabschnitte in eine konkrete Berechnung der Wirkzonen aufgenommen werden können, die sich innerhalb der Baugrenzen des Vorhabens befinden, d.h. die gesamten Auswirkungen auf das nachfolgende Straßennetz werden nicht quantifiziert.

1.5 Ermittlung des biotopbezogenen Kompensationsflächenbedarfs

Für jeden Biotoptyp ist die betroffene Fläche in der Eingriffszone, in dem Bereich der baubedingten Flächeninanspruchnahme sowie in den Wirkzonen 1 und 2 getrennt zu ermitteln.

Der **Kompensationsflächenbedarf** ist zu ermitteln über die Multiplikation von

- Regelkompensationsfaktor
- Lage der Biotope in Biotopkomplexen und geschützten Flächen (Aufwertung)
- Fläche des betroffenen Biotoptyps

- Beeinträchtigungsintensität.

1.5.1 Biotoptypbezogene Eingriffsermittlung – tatsächliche Flächengrößen

Vor der Ermittlung des biotoptypbezogenen Kompensationsflächenbedarfs wird in Tabelle 2 die biotoptypbezogene, durch den Eingriff betroffene tatsächliche Flächengröße in Bezug auf den Totalverlust innerhalb der Eingriffsgrenze bzw. der vorübergehenden baubedingten Flächeninanspruchnahme sowie der beeinträchtigten Bereiche innerhalb der Wirkzonen aufgezeigt.

Bei den in den folgenden Tabellen angegebenen Flächengrößen handelt es sich um gerundete Werte, die mittels Geographischem Informationssystem ermittelt und in Excel berechnet wurden. Dadurch können sich summarische Abweichungen ergeben, da rechenintern mit den ungerundeten Zahlen gerechnet wird.

Flächenhafte Biotoptypen wurden flächenbezogen in m² ermittelt und ausgewiesen, lineare Biotope (Knicks, Gräben) wurden letztlich linear in m ermittelt und ausgewiesen.

Tabelle 2: Biotoptypbezogene Eingriffsermittlung – tatsächliche Flächengröße der Totalverluste und der beeinträchtigten Bereiche

Biotoptyp (flächige Strukturen)	Eingriffsgrenze	Par. 25- Flächen, Flächen mit NFW >3 in baubedingter Flächeninanspruchnahme	baubedingte Flächeninanspruchnahme	Wirkzone 1	Wirkzone 2	Totalverlust Summe in m ²	Beeinträchtigte Bereiche Summe in m ²					
								BI 1,00	BI 1,00	BI 0,2	BI 0,1	BI 0,05
								Fläche in m ²	Fläche in m ²	Fläche in m ²	Fläche in m ²	Fläche in m ²
AA	423					423	0					
Abb	3.734		12.856			3.734	12.856					
AG	567					567	0					
Acker- und Gartenbaubiotope ges.						4.724	12.856					
Gfy/GFf	130					130	0					
GI	23.852		2.125	3.900	3.198	23.852	9.223					
Grünland ges.						23.982	9.223					
HGx	263			269		263	269					
Hgy	1.896			441	28	1.896	469					
WBw	304		62			304	62					
WGf	0					0	0					
WFn	8					8	0					
Gehölze, Gebüsch ges. (ohne Knicks)						2.471	800					

Biototyp (flächige Strukturen)		Par. 25- Flächen, Flächen mit NFW >3 in baubedingter Flächenin- anspruchnahme	baubedingte Flächenin- anspruchnahme	Wirkzone 1	Wirkzone 2	Totalverlust Summe in m ²	Beeinträchtigte Bereiche Summe in m ²
	Eingriffsgrenze	BI 1,00	BI 0,2	BI 0,1	BI 0,05		
	Fläche in m ²	Fläche in m ²	Fläche in m ²	Fläche in m ²	Fläche in m ²	Fläche in m ²	Fläche in m ²
NR/Nus	1.462	108				1.571	0
Röhricht/ Uferstauden ges.						1.571	0
RHm	586					586	0
RHm/RHv	3.914			37	46	3.914	82
RHn	1.032					1.032	0
Halbruderale Gras- und Staudenfluren ges.						5.532	82
Sbe	37					37	0
Sbe/Sga	2					2	0
SD	652					652	0
SD/Sbe	1.656			480	4.316	1.656	4.796
Seb	71					71	0
Sga	25					25	0
SgaH	124			24		124	24
SgaZ	247					247	0
SP	19		1.264			19	1.264
SI	76					76	0
Sig	1.806			7.977	17.700	1.806	25.678
Siedlungsbiotope, Grünflächen ges.						4.715	31.762
SVb	137			139	71	137	211
SVr	10.075		7	2	3	10.075	12
SVs	22.677		1		5	22.677 ¹⁾	6
Verkehrsflächen ges.						32.889	229
Gesamt						75.884²⁾	54.952

bereits bestehende, versiegelte Straßenfläche innerhalb der Eingriffsgrenze

2) Flächen innerhalb der Eingriffsgrenze ohne lineare Biotope Knicks, Gräben

Biototyp (lineare Strukturen)	Länge in m	Länge in m	Länge in m	Länge in m	Länge in m	Länge in m	Länge in m
HW	658	5				663	0
Hwo	385					385	0
Knicks ges.						1048	0
FG	781					781	0
Gräben						781	0

1.5.2 Biotoptypbezogene Ermittlung des Kompensationsflächenbedarfs

Die Ergebnisse der Tabelle 4 (Kompensationsflächenbedarf für jede rechnerische Einzelfläche) sind in Tabelle 3 für jeden Biotoptyp zusammengefaßt dargestellt.

Der Kompensationsflächenbedarf ermittelt sich durch Multiplikation der tatsächlichen betroffenen Flächengröße innerhalb der verschiedenen Zonen (vgl. Tabelle 2) mit dem entsprechenden Regelkompensationsfaktor, der Aufwertung durch Lage der Flächen in Biotopkomplexen und der Beeinträchtigungsintensität entsprechend der Zone (Eingriffszone, Wirkzonen 1 und 2).

Der so ermittelte Kompensationsflächenbedarf ist in Tabelle 3 dargestellt, aufgeführt nach verschiedenen Zonen (Spalten 2 bis 6) sowie als Summen (Gesamtsumme Kompensationsbedarf für Totalverlust Spalte 7 = Spalte 2 + Spalte 3; Gesamtsumme Kompensationsbedarf für beeinträchtigte Bereiche Spalte 8 = Spalte 4 + 5 + 6).

Flächenhafte Biotoptypen wurden flächenbezogen in m² ermittelt und ausgewiesen, lineare Biotope (Knicks, Gräben) wurden letztlich linear in m ermittelt und ausgewiesen.

Tabelle 3: Biotoptypbezogene Ermittlung des Kompensationsflächenbedarfs

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8
Biotoptyp (flächige Strukturen)	Eingriffsgrenze	Par. 25- Flächen, Flächen mit NFW >3 in baubedingter Flächeninanspruchnahme	baubedingte Flächeninanspruchnahme	Wirkzone 1	Wirkzone 2	Totalverlust Summe in m ²	Beeinträchtigte Bereiche Summe in m ²
	BI 1,00	BI 1,00	BI 0,2	BI 0,1	BI 0,05		
	Kompensationsbedarf in m ²	Kompensationsbedarf in m ²	Kompensationsbedarf in m ²	Kompensationsbedarf in m ²	Kompensationsbedarf in m ²	Kompensationsbedarf in m ²	Kompensationsbedarf in m ²
AA	212					212	0
Abb	1.867		1.286			1.867	1.286
AG	283					283	0
Acker- und Gartenbaubiotope ges.						2.362	1.286
Gfy/GFf	299					299	0
GI	24.802		540	390	160	24.802	1.090
Grünland ges.						25.101	1.090
HGx	156			13		156	13
Hgy	3.915			88	3	3.915	91
WBw	909		25			909	25
WGf	1					1	0
WFn	8					8	0
Gehölze, Gebüsch ges. (ohne Knicks)						4.988	129

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8
Biotoptyp (flächige Strukturen)	Eingriffsgrenze	Par. 25- Flächen, Flächen mit NFW >3 in baubedingter Flächeninanspruchnahme	baubedingte Flächen- inanspruch- nahme	Wirkzone 1	Wirkzone 2	Totalverlust Summe in m ²	Beeinträchtigte Bereiche Summe in m ²
	BI 1,00	BI 1,00	BI 0,2	BI 0,1	BI 0,05		
	Kompensationsbedarf in m ²	Kompensationsbedarf in m ²	Kompensationsbedarf in m ²	Kompensationsbedarf in m ²	Kompensationsbedarf in m ²	Kompensationsbedarf in m ²	Kompensationsbedarf in m ²
NR/Nus	5.850	433				6.283	0
Röhricht/ Uferstauden ges.						6.283	0
RHm	586					586	0
RHm/RHv	5.870			5	3	5.870	9
RHn	1.032					1.032	0
Halbruderale Gras- und Staudenfluren ges.						7.488	9
Sbe	37					37	0
Sbe/Sga	2					2	0
SD	652					652	0
SD/Sbe	1.643			48	216	1.643	264
Seb	71					71	0
Sga	25					25	0
SgaH	124			2		124	2
SgaZ	247					247	0
SP	19		253			19	253
Siedlungsbiotope, Grünflächen ges.						2.820	519
Gesamt						49.042	3.033

Biotoptyp (lineare Strukturen)	Eingriffsgrenze	Par. 25- Flächen, Flächen mit NFW >3 in baubedingter Flächeninanspruchnahme	baubedingte Flächen- inanspruch- nahme	Wirkzone 1	Wirkzone 2	Totalverlust Summe in m	Beeinträchtigte Bereiche Summe in m
	BI 1,00	BI 1,00	BI 0,2	BI 0,1	BI 0,05		
	Kompensationsbedarf in m	Kompensationsbedarf in m	Kompensationsbedarf in m	Kompensationsbedarf in m	Kompensationsbedarf in m	Kompensationsbedarf in m	Kompensationsbedarf in m
HW	1.316	10				1.326	0
Hwo	770					770	0
Knicks ges.						2.096	0
FG	781					781	0
Gräben						781	0

Die folgende Tabelle 4 listet die Einzelflächen als Grundlage der Tabelle 2 und Tabelle 3 auf. Die Tabelle 4 bezieht sich auf die dazugehörigen Pläne (Flächennachweis Eingriffe, Blatt 1 und 2).

Bei den in der Tabelle angegebenen Flächengrößen handelt es sich um gerundete Werte, die mittels Geographischem Informationssystem (GIS) ermittelt und in Excel berechnet wurden. Dadurch können sich summarische Abweichungen ergeben, da rechenintern mit den ungerundeten Zahlen gerechnet wird.

Zur Erläuterung der Spalten in der folgenden Tabelle 4:

Spalte 1: Die Zuordnung der in der Karte dargestellten Flächen erfolgt über entsprechende Flächenidentifikationsnummern (**ID-Nr.**). Die ID-Nummern sind auf Grund der Flächenverschnidungen und Berechnungen des Graphischen Informationssystems (GIS) in den Plänen nicht fortlaufend.

Spalte 2: **Größe** der über die ID-Nr. gekennzeichneten Fläche des betroffenen Biotoptyps.

Spalte 3: Die Kürzel der **Biotoptypen** entsprechen denen in Tabelle 2 und Tabelle 3 und folgen dem Kartierschlüssel des Orientierungsrahmens.

Spalte 4: **Naturschutzfachwert (NFW)** s. Kap.1.2

Spalte 5: **Regelkompensationsfaktor (RKF)** s. Kap. 1.2

Spalte 6, 7: Kürzel der Spalte 6 zur Lage der Biotope s. Kap. 1.3 und entsprechend sich daraus ergebende **ökologische Aufwertung durch Lage der Biotope** (s. Kap. 1.3).

Spalte 8, 9: Spalte 8 und 9 zeigt, ob die Teilfläche innerhalb der **Eingriffsgrenze (EG)**, der **baubedingten Beeinträchtigungszone (EG-baubed)** oder der **Wirkzone (WZ1, WZ2)** betroffen ist. „Insel“ bedeutet, dass die Fläche von Eingriffsgrenzen oder Wirkzonen des Vorhabens umgeben ist, aber nach Orientierungsrahmen nicht beeinträchtigt wird.

Spalte 10: Die **Beeinträchtigungintensität (BI)** ergibt sich aus der in Spalte 8 und 9 dargestellten Betroffenheit der Fläche (d.h. z.B. Eingriffsgrenze BI = 1,0; Insel BI=0,0).

Spalte 11: **Der Kompensationsflächenbedarf entsteht durch Multiplikation der Fläche des betroffenen Biotoptyps (Spalte 2) mit dem Regelkompensationsfaktor (Spalte 5), dem ökologischen Aufwertungsfaktor (Spalte 7) und der Beeinträchtigungsintensität (Spalte 10).**

Beispiel Fläche 88 in Tabelle 4: Betroffenes Weidengebüsch $300 \text{ m}^2 \times 2,0 \text{ (RKF)} \times 1,5 \text{ (Aufwertung durch Lage im Biotopverbund)} \times 1,0 \text{ (BI auf Grund Lage in der Eingriffsgrenze)} = 900 \text{ m}^2 \text{ Kompensationsflächenbedarf.}$

Tabelle 4: Ermittlung des Kompensationsbedarfs

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biotoptyp	Natur-schutz-fachwert (NFW)	Regel-kompensations-faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop-verbund	Öko-logische Auf-wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein-trächtigung	Beeinträch-tigungs-intensität nach Wirk-zonen (Bi)	Kompensations-flächen-bedarf in qm
1	3	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	7
2	24	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
3	226	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	226
4	30	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	15
5	5	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
6	2	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
7	1026	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	1026
8	417	SD/SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	417
9	3	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	3
10	12	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	25
11	30	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
12	29	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	29
13	47	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	24
14	18	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
15	33	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
16	170	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	170
17	201	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	201
18	165	SD/SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	165
19	78	SD/SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	78
20	1	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
21	30	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
22	14	SVb	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
23	26	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur-schutz-fachwert (NFW)	Regel-kompensations-faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop-verbund	Öko-logische Auf-wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein-trächtigung	Beeinträch-tigungs-intensität nach Wirk-zonen (Bi)	Kompensations-flächen-bedarf in qm
24	741	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	741
25	26	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	13
26	54	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	108
27	27	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	27
28	16	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	31
29	51	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
30	4029	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	4029
31	73	SD/SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	73
32	44	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	44
33	1	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
34	6	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
35	4	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
36	0	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
37	34	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
38	72	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	72
39	31	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	16
40	15	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	30
41	25	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	13
42	2	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	4
43	70	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
44	846	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	846
45	26	SD/SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	26
46	30	SD/SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	30
47	0	SD/SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	0
48	108	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	108

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur-schutz-fachwert (NFW)	Regel-kompensations-faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop-verbund	Öko-logische Auf-wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein-trächtigung	Beeinträch-tigungs-intensität nach Wirk-zonen (Bi)	Kompensations-flächen-bedarf in qm
49	26	Slg	1	0,0		1,00	EG		1,00	0
50	68	Gl	2	1,0		1,00	EG		1,00	68
51	5	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	9
52	226	Gl	2	1,0		1,00	EG		1,00	226
53	41	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	83
54	1473	Gl	2	1,0		1,00	EG		1,00	1473
55	1017	RHm/RHv	4	1,5		1,00	EG		1,00	1525
56	21	SVb	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
57	153	Gl	2	1,0		1,00	EG		1,00	153
58	0	Slg	1	0,0		1,00	EG		1,00	0
59	38	Gl	2	1,0		1,00	EG		1,00	38
60	449	RHm/RHv	4	1,5		1,00	EG		1,00	673
61	85	Slg	1	0,0		1,00	EG		1,00	0
62	223	Gl	2	1,0		1,00	EG		1,00	223
63	19	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	38
64	99	HGx	2	0,5		1,00	EG		1,00	50
65	423	Gl	2	1,0		1,00	EG		1,00	423
66	431	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	862
67	1454	Gl	2	1,0		1,00	EG		1,00	1454
68	902	RHm/RHv	4	1,5		1,00	EG		1,00	1353
69	5	SVb	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
70	197	Slg	1	0,0		1,00	EG		1,00	0
71	55	Gl	2	1,0		1,00	EG		1,00	55
72	712	RHm/RHv	4	1,5		1,00	EG		1,00	1068
73	7	SVb	0	0,0		1,00	EG		1,00	0

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur-schutz-fachwert (NFW)	Regel-kompensations-faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop-verbund	Öko-logische Auf-wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein-trächtigung	Beeinträch-tigungs-intensität nach Wirk-zonen (Bi)	Kompensations-flächen-bedarf in qm
74	1	HW	3	2,0		1,00		EG_baubed	0,20	0
75	6725	ABb	1	0,5		1,00		EG_baubed	0,20	673
76	84	GI	2	1,0		1,00		EG_baubed	0,20	17
77	62	WBw	3	2,0		1,00		EG_baubed	0,20	25
78	0	SVr	1	0,5		1,00		EG_baubed	0,20	0
79	621	GI	2	1,0		1,00		EG_baubed	0,20	124
80	108	NR/NUs	4	2,0	§ 25	2,00		EG_baubed	1,00	433
82	6	ABb	1	0,5		1,00		EG_baubed	0,20	1
83	7	SVr	1	0,5		1,00		EG_baubed	0,20	1
85	0	SP	2	1,0		1,00		EG_baubed	0,20	0
87	1	SVs	0	0,0		1,00		EG_baubed	0,20	0
88	300	WBw	3	2,0	Biotopverbund	1,50	EG		1,00	901
89	48	FBx	3	1,0	Biotopverbund	1,50	EG		1,00	72
90	33	FBx	3	1,0	Biotopverbund	1,50	EG		1,00	50
91	7	HGy	3	2,0	Biotopverbund	1,50	EG		1,00	21
92	65	HGx	2	0,5	Biotopverbund	1,50	EG		1,00	49
93	51	SVr	1	0,5	Biotopverbund	1,50	EG		1,00	38
94	560	SVs	0	0,0	Biotopverbund	1,50	EG		1,00	0
95	95	HW	3	2,0	Biotopverbund	1,50	EG		1,00	285
96	12	SVs	0	0,0	Biotopverbund	1,50	EG		1,00	0
97	9	SVs	0	0,0	Biotopverbund	1,50	EG		1,00	0
98	1704	GI	2	1,0	Biotopverbund	1,50	EG		1,00	2555
99	198	GI	2	1,0	Biotopverbund	1,50	EG		1,00	297
100	399	NR/NUs	4	2,0	§ 25 / Biotopv.	2,00	EG		1,00	1597
101	444	NR/NUs	4	2,0	§ 25 / Biotopv.	2,00	EG		1,00	1777

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur-schutz-fachwert (NFW)	Regel-kompensations-faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop-verbund	Öko-logische Aufwertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein-trächtigung	Beeinträch-tigungs-intensität nach Wirk-zonen (Bi)	Kompensations-flächen-bedarf in qm
102	34	HGx	2	0,5	Biotopverbund	1,50	EG		1,00	26
103	94	NR/NUs	4	2,0	§ 25 / Biotopv.	2,00	EG		1,00	376
104	89	NR/NUs	4	2,0	§ 25 / Biotopv.	2,00	EG		1,00	357
105	38	NR/NUs	4	2,0	§ 25 / Biotopv.	2,00	EG		1,00	150
106	22	NR/NUs	4	2,0	§ 25 / Biotopv.	2,00	EG		1,00	88
107	42	NR/NUs	4	2,0	§ 25 / Biotopv.	2,00	EG		1,00	167
108	15	GFy/GFf	3	2,0	Biotopverbund	1,50	EG		1,00	44
109	25	GFy/GFf	3	2,0	Biotopverbund	1,50	EG		1,00	74
110	1276	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	638
111	57	ABb	1	0,5		1,00	EG		1,00	29
112	30	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	15
113	0	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
114	114	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	57
115	38	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	19
116	40	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	20
117	2	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	1
118	44	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	87
119	83	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	166
120	455	HWo	2	2,0		1,00	EG		1,00	911
121	112	HWo	2	2,0		1,00	EG		1,00	223
122	265	HWo	2	2,0		1,00	EG		1,00	530
123	126	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	251
124	46	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	92
125	324	RHm	3	1,0		1,00	EG		1,00	324
126	69	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	137

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur- schutz- fachwert (NFW)	Regel- kompensations- faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop- verbund	Öko- logische Auf- wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein- trächtigung	Beeinträch- tigungs- intensität nach Wirk- zonen (Bi)	Kompensations- flächen- bedarf in qm
127	308	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	617
128	26	RHn	2	1,0		1,00	EG		1,00	26
129	4	WBw	3	2,0		1,00	EG		1,00	8
130	135	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
131	17	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	34
132	2	HGx	2	0,5		1,00	EG		1,00	1
133	678	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	1356
134	73	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	37
135	2	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	1
136	17	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	9
137	9	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	4
138	82	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	41
139	0	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	0
140	0	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	0
141	2	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	1
142	0	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	0
143	1	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	1
144	4	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	2
145	79	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	39
146	0	SGaH	2	1,0		1,00	EG		1,00	0
147	0	SGaH	2	1,0		1,00	EG		1,00	0
148	0	SGaH	2	1,0		1,00	EG		1,00	0
149	24	SGa	3	1,0		1,00	EG		1,00	24
150	1	SGaH	2	1,0		1,00	EG		1,00	1
151	51	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	25

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur- schutz- fachwert (NFW)	Regel- kompensations- faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop- verbund	Öko- logische Auf- wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein- trächtigung	Beeinträch- tigungs- intensität nach Wirk- zonen (Bi)	Kompensations- flächen- bedarf in qm
152	33	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	17
153	7	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	4
154	18	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	9
155	55	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	27
156	42	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	21
157	9	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	5
158	16	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	8
159	5	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	3
160	24	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	12
161	6	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	3
162	7	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	3
163	20	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	10
164	15	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	8
165	43	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	22
166	5	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	2
167	371	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	185
168	43	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	21
169	69	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	34
170	19	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	9
171	12	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	6
172	3	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	2
173	81	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	41
174	28	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	14
175	118	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	59
176	12	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	6

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur-schutz-fachwert (NFW)	Regel-kompensations-faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop-verbund	Öko-logische Auf-wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein-trächtigung	Beeinträch-tigungs-intensität nach Wirk-zonen (Bi)	Kompensations-flächen-bedarf in qm
177	22	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	11
178	168	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	84
179	363	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	182
180	321	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	160
181	6	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	3
182	14	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	7
183	20	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	10
184	24	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	12
185	48	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	24
186	49	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	24
187	161	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	80
188	11	SGaZ	2	1,0		1,00	EG		1,00	11
189	9	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	18
190	26	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
191	62	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
192	5	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
193	14	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
194	23	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
195	29	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
196	32	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
197	11	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
198	13	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
199	127	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
200	32	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
201	396	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	791

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur-schutz-fachwert (NFW)	Regel-kompensations-faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop-verbund	Öko-logische Auf-wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein-trächtigung	Beeinträch-tigungs-intensität nach Wirk-zonen (Bi)	Kompensations-flächen-bedarf in qm
202	2	SGaH	2	1,0		1,00	EG		1,00	2
203	1	SGaH	2	1,0		1,00	EG		1,00	1
204	3	SGaH	2	1,0		1,00	EG		1,00	3
205	99	SGaH	2	1,0		1,00	EG		1,00	99
206	17	SGaH	2	1,0		1,00	EG		1,00	17
207	942	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
208	590	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
209	3	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
210	19	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
211	313	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
212	316	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
213	84	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	42
214	182	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	91
215	163	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	82
216	123	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	62
217	207	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	104
218	172	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	86
219	174	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	87
220	110	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	55
221	51	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	25
222	0	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	0
223	20	SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	20
224	0	Slg	1	0,0		1,00	EG		1,00	0
225	92	Slg	1	0,0		1,00	EG		1,00	0
226	2	SBe/SGa	2	1,0		1,00	EG		1,00	2

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur-schutz-fachwert (NFW)	Regel-kompensations-faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop-verbund	Öko-logische Auf-wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein-trächtigung	Beeinträch-tigungs-intensität nach Wirk-zonen (Bi)	Kompensations-flächen-bedarf in qm
227	14	SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	14
228	76	SI	1	0,0		1,00	EG		1,00	0
229	1340	ABb	1	0,5		1,00	EG		1,00	670
230	2	SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	2
231	2260	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	2260
232	242	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	242
233	8	WFn	2	1,0		1,00	EG		1,00	8
234	1196	ABb	1	0,5		1,00	EG		1,00	598
235	423	AA	1	0,5		1,00	EG		1,00	212
236	0	SIk	1	0,0		1,00	EG		1,00	0
237	0	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	0
238	0	SGa	3	1,0		1,00	EG		1,00	0
239	0	SEw	2	1,0		1,00	EG		1,00	0
240	17033	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
241	653	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
242	28	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	14
243	1	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	0
244	12	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
245	262	RHm	3	1,0		1,00	EG		1,00	262
246	57	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	29
247	102	HWo	2	2,0		1,00	EG		1,00	204
248	38	RHn	2	1,0		1,00	EG		1,00	38
249	64	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	32
250	40	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
251	39	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur-schutz-fachwert (NFW)	Regel-kompensations-faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop-verbund	Öko-logische Auf-wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein-trächtigung	Beeinträch-tigungs-intensität nach Wirk-zonen (Bi)	Kompensations-flächen-bedarf in qm
252	1	SGaH	2	1,0		1,00	EG		1,00	1
253	23	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	12
254	62	HGx	2	0,5		1,00	EG		1,00	31
255	31	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
256	6	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	3
257	0	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
258	18	SP	2	1,0		1,00	EG		1,00	18
259	0	SP	2	1,0		1,00	EG		1,00	0
260	2	SP	2	1,0		1,00	EG		1,00	2
261	0	SGaH	2	1,0		1,00	EG		1,00	0
262	129	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	259
263	42	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	84
264	0	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
265	6	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
266	9	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
267	12	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
268	5	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
269	45	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	22
270	63	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	32
271	7	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	4
272	8	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	4
273	1115	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	558
274	433	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	217
275	6	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	3
276	65	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	33

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur-schutz-fachwert (NFW)	Regel-kompensations-faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop-verbund	Öko-logische Auf-wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein-trächtigung	Beeinträch-tigungs-intensität nach Wirk-zonen (Bi)	Kompensations-flächen-bedarf in qm
277	113	RHn	2	1,0		1,00	EG		1,00	113
278	85	RHn	2	1,0		1,00	EG		1,00	85
279	80	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	160
280	177	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	354
281	276	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	552
282	637	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	318
283	90	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	45
284	236	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	118
285	108	SGaZ	2	1,0		1,00	EG		1,00	108
286	128	SGaZ	2	1,0		1,00	EG		1,00	128
287	98	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	196
288	3	RHn	2	1,0		1,00	EG		1,00	3
289	256	RHn	2	1,0		1,00	EG		1,00	256
290	242	RHn	2	1,0		1,00	EG		1,00	242
291	261	RHn	2	1,0		1,00	EG		1,00	261
292	23	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	47
293	99	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	199
294	125	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	250
295	1	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	0
296	105	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	52
297	17	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	33
298	0	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
299	8	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
300	3	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
301	6	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur-schutz-fachwert (NFW)	Regel-kompensations-faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop-verbund	Öko-logische Auf-wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein-trächtigung	Beeinträch-tigungs-intensität nach Wirk-zonen (Bi)	Kompensations-flächen-bedarf in qm
302	5	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
303	0	WGf	3	1,5		1,00	EG		1,00	1
304	75	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
305	22	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
306	33	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	16
307	6	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	3
308	6	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	3
309	45	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	23
310	8	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	4
311	7	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	3
312	1	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	1
313	11	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	6
314	5	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	3
315	25	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	12
316	14	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	7
317	19	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	10
318	174	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	87
319	0	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
320	0	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	0
321	388	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	194
322	144	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	72
323	92	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	184
324	0	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	0
325	243	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	486
326	88	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	176

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur- schutz- fachwert (NFW)	Regel- kompensations- faktor (RKF)	§ 25 Biotop- e / Lage im Biotop- verbund	Öko- logische Auf- wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein- trächtigung	Beeinträch- tigungs- intensität nach Wirk- zonen (Bi)	Kompensations- flächen- bedarf in qm
327	104	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
328	9	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	4
329	574	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	287
330	24	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	12
331	7	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	4
332	142	Slg	1	0,0		1,00	EG		1,00	0
333	0	SBe/SGa	2	1,0		1,00	EG		1,00	0
334	562	AG	1	0,5		1,00	EG		1,00	281
335	1141	ABb	1	0,5		1,00	EG		1,00	570
336	5	AG	1	0,5		1,00	EG		1,00	3
337	642	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	642
338	141	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	282
339	96	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	96
340	71	SEb	2	1,0		1,00	EG		1,00	71
341	204	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
342	70	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
343	0	GFy/GFf	3	2,0		1,00	EG		1,00	0
344	7	RHn	2	1,0		1,00	EG		1,00	7
345	723	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	723
346	1088	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	1088
347	335	NR/NUs	4	2,0	§ 25	2,00	EG		1,00	1338
348	652	SD	2	1,0		1,00	EG		1,00	652
349	88	GFy/GFf	3	2,0		1,00	EG		1,00	176
350	14	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	14
351	2	GFy/GFf	3	2,0		1,00	EG		1,00	4

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur-schutz-fachwert (NFW)	Regel-kompensations-faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop-verbund	Öko-logische Auf-wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein-trächtigung	Beeinträch-tigungs-intensität nach Wirk-zonen (Bi)	Kompensations-flächen-bedarf in qm
352	0	SD/SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	0
353	63	SD/SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	63
354	536	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
355	12	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
356	11	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	21
357	52	SVb	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
358	34	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
359	1125	Gl	2	1,0		1,00	EG		1,00	1125
360	18	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	9
361	25	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	50
362	6	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	13
363	15	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
364	174	SVs	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
365	1498	Gl	2	1,0		1,00	EG		1,00	1498
366	10	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	5
367	2	SVr	1	0,5		1,00	EG		1,00	1
368	141	SD/SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	141
369	265	SD/SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	265
370	362	SD/SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	362
371	3	SD/SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	3
372	0	SD/SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	0
373	343	Gl	2	1,0		1,00	EG		1,00	343
374	33	SD/SBe	2	1,0		1,00	EG		1,00	33
375	121	Gl	2	1,0		1,00	EG		1,00	121
376	1266	Slg	1	0,0		1,00	EG		1,00	0

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur-schutz-fachwert (NFW)	Regel-kompensations-faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop-verbund	Öko-logische Auf-wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein-trächtigung	Beeinträch-tigungs-intensität nach Wirk-zonen (Bi)	Kompensations-flächen-bedarf in qm
377	317	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	317
378	19	HW	3	2,0		1,00	EG		1,00	38
379	754	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	754
380	62	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	124
381	0	HGy	3	2,0		1,00	EG		1,00	0
382	1123	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	1123
383	835	RHm/RHv	4	1,5		1,00	EG		1,00	1252
384	38	SVb	0	0,0		1,00	EG		1,00	0
385	384	ABb	1	0,5		1,00		EG_baubed	0,20	38
386	1	GI	2	1,0		1,00		EG_baubed	0,20	0
387	79	WBw	3	2,0	Biotopverbund	1,50		Insel	0,00	0
388	13	SVr	1	0,5	Biotopverbund	1,50		Insel	0,00	0
389	4	SVs	0	0,0	Biotopverbund	1,50		Insel	0,00	0
390	19	NR/NUs	4	2,0	§ 25 / Biotopv.	2,00		Insel	0,00	0
391	244	HW	3	2,0		1,00		Insel	0,00	0
392	360	WBw	3	2,0		1,00		Insel	0,00	0
393	130	SVr	1	0,5		1,00		Insel	0,00	0
394	168	SVs	0	0,0		1,00		Insel	0,00	0
395	453	ABb	1	0,5		1,00		Insel	0,00	0
396	166	GI	2	1,0		1,00		Insel	0,00	0
397	163	NR/NUs	4	2,0	§ 25	2,00		Insel	0,00	0
399	44	GI	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	4
400	190	SD/SBe	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	19
401	40	SD/SBe	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	4
402	27	HGy	3	2,0		1,00	WZ2		0,05	3

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur-schutz-fachwert (NFW)	Regel-kompensations-faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop-verbund	Öko-logische Auf-wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein-trächtigung	Beeinträch-tigungs-intensität nach Wirk-zonen (Bi)	Kompensations-flächen-bedarf in qm
403	3	HGy	3	2,0		1,00	WZ2		0,05	1
404	156	HGb	3	3,0		1,00	WZ2		0,05	23
405	866	GI	2	1,0		1,00	WZ2		0,05	43
406	116	GI	2	1,0		1,00	WZ2		0,05	6
407	797	SD/SBe	2	1,0		1,00	WZ2		0,05	40
408	52	SD/SBe	2	1,0		1,00	WZ2		0,05	3
409	472	GI	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	47
410	3	GI	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	0
411	1701	Slg	1	0,0		1,00	WZ1		0,10	0
412	1558	Slg	1	0,0		1,00	WZ1		0,10	0
413	24	SGaH	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	2
414	254	GI	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	25
415	69	HW	3	2,0		1,00	WZ1		0,10	14
416	2576	GI	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	258
417	170	HGy	3	2,0		1,00	WZ1		0,10	34
418	19	GI	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	2
419	37	RHm/RHv	4	1,5		1,00	WZ1		0,10	5
420	148	SVb	0	0,0		1,00	WZ1		0,10	0
421	2	GI	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	0
422	24	SVr	1	0,5		1,00	WZ1		0,10	1
423	147	SD/SBe	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	15
424	71	SD/SBe	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	7
425	567	GI	2	1,0		1,00	WZ2		0,05	28
426	1924	GI	2	1,0		1,00	WZ2		0,05	96
427	194	GI	2	1,0		1,00	WZ2		0,05	10

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur-schutz-fachwert (NFW)	Regel-kompensations-faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop-verbund	Öko-logische Auf-wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein-trächtigung	Beeinträch-tigungs-intensität nach Wirk-zonen (Bi)	Kompensations-flächen-bedarf in qm
428	4560	Slg	1	0,0		1,00	WZ2		0,05	0
429	4287	Slg	1	0,0		1,00	WZ2		0,05	0
430	0	SVs	0	0,0		1,00	WZ2		0,05	0
431	5	SVs	0	0,0		1,00	WZ2		0,05	0
432	0	SVs	0	0,0		1,00	WZ2		0,05	0
433	4	HW	3	2,0		1,00	WZ2		0,05	0
434	544	Gl	2	1,0		1,00	WZ2		0,05	27
435	45	RHm/RHv	4	1,5		1,00	WZ2		0,05	3
436	67	SVb	0	0,0		1,00	WZ2		0,05	0
437	3	Gl	2	1,0		1,00	WZ2		0,05	0
438	2	SVr	1	0,5		1,00	WZ2		0,05	0
439	47	HGy	3	2,0		1,00	WZ2		0,05	5
440	0	HGy	3	2,0		1,00	WZ2		0,05	0
441	0	SVs	0	0,0		1,00	WZ2		0,05	0
442	1348	SD/SBe	2	1,0		1,00	WZ2		0,05	67
443	1483	SD/SBe	2	1,0		1,00	WZ2		0,05	74
444	4719	Slg	1	0,0		1,00	WZ1		0,10	0
445	80	Gl	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	8
446	11	HW	3	2,0		1,00	WZ1		0,10	2
447	269	HGx	2	0,5		1,00	WZ1		0,10	13
448	211	HGy	3	2,0		1,00	WZ1		0,10	42
449	87	Gl	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	9
450	60	HGy	3	2,0		1,00	WZ1		0,10	12
451	360	Gl	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	36
452	3	SVb	0	0,0		1,00	WZ1		0,10	0

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11
ID-Nr.	Fläche in qm	Biototyp	Natur-schutz-fachwert (NFW)	Regel-kompensations-faktor (RKF)	§ 25 Biotope / Lage im Biotop-verbund	Öko-logische Auf-wertung	Eingriffs-/ Wirkzonen	Baubedingte Beein-trächtigung	Beeinträch-tigungs-intensität nach Wirk-zonen (Bi)	Kompensations-flächen-bedarf in qm
453	8853	Slg	1	0,0		1,00	WZ2		0,05	0
454	16	GI	2	1,0		1,00	WZ2		0,05	1
455	0	RHm/RHv	4	1,5		1,00	WZ2		0,05	0
456	4	SVb	0	0,0		1,00	WZ2		0,05	0
457	3	GI	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	0
458	28	GI	2	1,0		1,00	EG		1,00	28
459	3	SD/SBe	2	1,0		1,00	WZ1		0,10	0
Angenom-mene Bau-stellenein-richtung 1)	8406 (gesamt) (5741) (1419) (1246)	AAb GI SP	1 2 2	0,5 1,0 1,0		1,00 1,00 1,00		EG_baubed	0,20	ges. 1899 (1247) (399) (253)

1) Es wurden für die Bauabschnitte des Ausbaus an drei Stellen (östlich Ohrbrookgraben, am Wischmöhlenweg im Bereich des geplanten RRB, Grünfläche Ortseingang Tornesch) außerhalb der Tabuflächen drei sinnvoll gelegene Baustelleneinrichtungen angenommen, die entsprechend des Orientierungsrahmens mitbilanziert wurden, um dem baubedingten Flächenbedarf in der Bilanzierung / Kompensation des Eingriffs Rechnung zu tragen.

2 MASSNAHMENBEWERTUNGSBEWERTUNG (FLÄCHENNACHWEIS KOMPENSATION)

- Textliche Erläuterung
- Tabellen
- 2 Pläne Flächennachweis Ausgleich, Blatt 1, M 1:2.500 und Blatt 2, M 1:1.000

2.1 Vorgehensweise

Die Ermittlung des Kompensationsumfanges der im LBP beschriebenen und dargestellten Kompensationsmaßnahmen erfolgt in zwei Schritten. Im ersten Schritt werden die tatsächlichen Flächengrößen der in den Maßnahmenblättern beschriebenen und in den Entwurfskarten dargestellten Kompensationsflächen biotopbezogen ermittelt. Nach Ermittlung des naturschutzfachlichen Wertes des vorhandenen Bestandes der Kompensationsflächen ergibt sich nach Tabelle 5 der Faktor für die Anrechenbarkeit („ökologische Aufwertbarkeit“) zur Berechnung der anrechenbaren Kompensationsflächengröße.

2.2 Ermittlung des tatsächlichen und anrechenbaren Kompensationsumfanges

Bei der Bestimmung der Kompensationsflächen sowie der vorgesehenen Maßnahmen ist das **Maß der ökologischen Aufwertung der Lebensraumfunktion** durch die jeweilige Maßnahme zu ermitteln. Bei Bestimmung der Wertsteigerung der Lebensraumfunktion durch die Kompensationsmaßnahme ist der Wert der Kompensationsmaßnahme nach 25 Jahren anzunehmen und der Naturschutzfachwert (NFW) des Bestandes der Flächen, auf denen die Maßnahmen durchgeführt werden sollen, zu berücksichtigen. Daraus ergibt sich eine **Erhöhung des Flächenumfangs** der Kompensationsfläche, wenn die Fläche, auf denen eine Maßnahme durchgeführt wird, bereits einen höheren Wert besitzt.

Tabelle 5: Vergrößerung des Flächenumfangs in Abhängigkeit vom Maß der ökologischen Aufwertbarkeit der Kompensationsflächen (Anrechenbarkeit)

Naturschutzfachlicher Wert (Bestand) der Kompensationsflächen	Faktor zur Berücksichtigung des Maßes der ökologischen Aufwertung/ Vergrößerung der Kompensationsfläche um Faktor	Faktor zur Anrechenbarkeit der Kompensationsfläche
1	1,00	1,0
2	1,25	0,8
3	1,50	0,67
4	2,0	0,50
5	für Ausgleich/ Ersatz nicht geeignet	

Flächen mit einem naturschutzfachlichen Wert 5 sind grundsätzlich nicht für den biotopbezogenen Ausgleich anrechenbar. Verbalargumentativ können jedoch solche Flächen in die Bilanz mit aufgenommen und für den Grunderwerb begründet werden, wenn sie sich in Räumen mit bedeutender Verbund- und Lebensraumfunktion befinden und dadurch dauerhaft gesichert werden können.

Der **Gesamt-Kompensationsumfang** (biototypbezogen) ergibt sich aus der Aufsummierung der Flächen aller biototypbezogenen Kompensationsmaßnahmen.

Tabelle 6:

Spalte 1: Die Zuordnung der in der Karte dargestellten Flächen erfolgt über entsprechende Flächenidentifikationsnummern (**ID-Nr**). Die ID-Nummern sind auf Grund der Flächenverschnidungen und Berechnungen des Graphischen Informationssystems (GIS) nicht fortlaufend. Flächen, die in der Rundung $\leq 1\text{m}^2$ ergeben, werden nicht dargestellt.

Spalte 2: **Maßnahmennummer der Kompensationsfläche** in der Unterlage 12.2 des Landschaftspflegerischen Begleitplans.

Spalte 3: Die durch die **Maßnahme** angestrebten, zu entwickelnden **Biototypen** sind in Spalte 3 folgendermaßen abgekürzt:

- Knickneuanlage: HW
- Gehölzsukzession: RHv
- Neuwaldfläche: W_neu, Waldsaum: RHm_W
- Kleingewässerneuanlage: FK
- Entwicklung Hochstaudenflur/ Krautsäume: RHm
- Entwicklung feuchte Hochstaudenflur/ Uferstauden/ Röhricht: NR_NUs
- Entwicklung von extensiv genutztem Feuchtgrünland: Gfy_Ex
- Entsiegelung, Entwicklung Rasenfläche: SV_Gr_E
- Entsiegelung, Entwicklung Hochstaudenflur: RHm_E

Spalte 4: Die Kürzel der **Biototypen im Bestand** der Flächen entsprechen dem verwendeten Kartierschlüssel des Orientierungsrahmens.

Spalte 5 und 6: Der **Naturschutzfachwert des Bestandes** in Spalte 5 bestimmt den **Anrechenbarkeitsfaktor** nach Tabelle 5 in Spalte 6.

Spalte 7: **Größe** der über die ID-Nr. gekennzeichneten Fläche der geplanten Kompensationsfläche.

Spalte 8: Die tatsächlich **anrechenbare Kompensationsfläche** erfolgt durch Multiplikation der tatsächlichen Kompensationsflächengröße (Spalte 7) mit dem Anrechenbarkeitsfaktor (Spalte 6).

Tabelle 6: Ermittlung des tatsächlichen und anrechenbaren Kompensationsumfangs

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8
Flächen ID	Maßnahmen-Nr.	Biotoptyp Planung	Biotoptyp Bestand	Naturschutzfachwert	Anrechenbarkeitsfaktor	Tatsächliche Fläche in qm	Anrech. Kompensationsumfang in qm
50	3.5A	NR_NUs	GFy/GFf	3	0,67	1371	918
51	3.5A	RHm	GFy/GFf	3	0,67	4451	2982
52	3.5A	RHm	GFy/GFf	3	0,67	1213	813
53	3.5A	NR_NUs	GFy/GFf	3	0,67	3990	2673
54	3.5A	GFy_Ex	GFy/GFf	3	0,67	31775	21289
60	3.5A	NR_NUs	GI	2	0,80	573	459
61	3.5A	RHm	GI	2	0,80	323	258
62	3.5A	GFy_Ex	GI	2	0,80	1819	1455
67	3.5A	Bestand_	NR/NUs	4	0,00	8	0
70	3.5A	Bestand_	HW	3	0,00	911	0
71	3.5A	NR_NUs	GFy/GFf	3	0,67	2234	1497
72	3.5A	RHm	GFy/GFf	3	0,67	195	130
73	3.5A	GFy_Ex	GFy/GFf	3	0,67	21939	14699
75	3.5A	Bestand	HGx	2	0,00	381	0
76	3.5A	Bestand	SVs	0	0,00	35	0
94	3.5A	NR_NUs	GFy/GFf	3	0,67	5739	3845
95	3.5A	RHm	GFy/GFf	3	0,67	1259	844
3.5 A gesamt						78215	51862
6	4.1A	RHm_E	SVs	0	1,00	4	4
9	4.1A	RHm_E	SVs	0	1,00	10	10
11	4.1A	RHm_E	SVs	0	1,00	32	32
12	4.1A	RHm_E	SVs	0	1,00	14	14
13	4.1A	RHm_E	SVs	0	1,00	3	3
22	4.1A	RHm_E	SVs	0	1,00	102	102
23	4.1A	RHm_E	SVs	0	1,00	71	71
24	4.1A	RHm_E	SVs	0	1,00	38	38
4.1 A gesamt						273	274
10	4.2M/A	NR_NUs	SVs	0	1,00	97	97
34	4.2M/A	RHm	ABb	1	1,00	547	547
35	4.2M/A	NR_NUs	ABb	1	1,00	285	285
55	4.2M/A	NR_NUs	GI	2	0,80	621	497
56	4.2M/A	Bestand_	GI	2	0,00	62	0
65	4.2M/A	NR_NUs	NR/NUs	4	0,50	290	145
92	4.2M/A	RHm	GI	2	0,80	11	9
93	4.2M/A	RHm	GI	2	0,80	94	75
4.2M/A gesamt						2007	1655

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8
Flächen ID	Maßnahmen-Nr.	Biotoptyp Planung	Biotoptyp Bestand	Naturschutz-fachwert	Anrechen-barkeits-faktor	Tatsächliche Fläche in qm	Anrech. Kompensationsum-fang in qm
37	4.4M/A	RHm	ABb	1	1,00	1	1
38	4.4M/A	RHm	ABb	1	1,00	5833	5833
39	4.4M/A	NR_NUs	ABb	1	1,00	5971	5971
40	4.4M/A	HW *	ABb	1	1,00	309	309
41	4.4M/A	HW *	ABb	1	1,00	406	406
42	4.4M/A	HGy	ABb	1	1,00	872	872
49	4.4M/A	RHm	NR/NUs	4	0,50	6	3
57	4.4M/A	RHm	Gl	2	0,80	4	3
58	4.4M/A	NR_NUs	Gl	2	0,80	45	36
59	4.4M/A	RHm	Gl	2	0,80	38	31
4.4M/A gesamt						13485	13465
18	5.1A	RHm_E	SVs	0	1,00	60	60
29	5.1A	RHm_E	SVs	0	1,00	23	23
5.1A gesamt						83	83
5	5.2A	RHv	ABb	1	1,00	16	16
16	5.2A	RHm	AG	1	1,00	294	294
17	5.2A	FK	AG	1	1,00	177	177
32	5.2A	RHv	SVr	1	1,00	7	7
43	5.2A	RHv	Gl	2	0,80	1644	1315
44	5.2A	RHm	Gl	2	0,80	799	639
45	5.2A	FK	Gl	2	0,80	242	194
46	5.2A	FK	Gl	2	0,80	429	343
47	5.2A	FK	Gl	2	0,80	336	268
48	5.2A	FK	Gl	2	0,80	67	54
5.2A gesamt						4010	3307
19	6.1A/G	RHm_E	SVs	0	1,00	46	46
20	6.1A/G	RHm_E	SVs	0	1,00	212	212
21	6.1A/G	SV_GR_E	SVs	0	1,00	15	15
25	6.1A/G	SV_GR_E	SVs	0	1,00	114	114
26	6.1A/G	SV_GR_E	SVs	0	1,00	17	17
27	6.1A/G	SV_GR_E	SVs	0	1,00	12	12
28	6.1A/G	SV_GR_E	SVs	0	1,00	101	101
31	6.1A/G	SV_GR_E	SVs	0	1,00	27	27
6.1A/G gesamt						544	544
1	8.1A	W_neu	Gl	2	0,80	5681	4545
8.1A gesamt						5681	4545
2	8.2A	HW *	AA	1	1,00	930	930
8.2A gesamt						930	930

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8
Flächen ID	Maßnahmen-Nr.	Biotoptyp Planung	Biotoptyp Bestand	Naturschutzfachwert	Anrechenbarkeitsfaktor	Tatsächliche Fläche in qm	Anrech. Kompensationsumfang in qm
3	8.3 A/E	HW *	Gl	2	0,80	945	756
4	8.3 A/E	W_neu	Gl	2	0,80	8560	6848
5	8.3 A/E	RHm_W	Gl	2	0,80	640	512
8.3 A/E gesamt						10145	8116

* Knicks werden in m angegeben / umgerechnet und entsprechend im LBP, Kap. 7.1 und 8.1 bilanziert:

- Maßnahme 4.4: 263 m
- Maßnahme 8.1: 186 m
- Maßnahme 8.3: 189 m

3 ANHANG: EINSTUFUNG DER BIOTOPE GEMÄß ORIENTIERUNGSRAHMEN

Tabelle 7: Biotoptypen im Untersuchungsraum mit Angabe des gesetzlichen Schutzes nach § 25 LNatSchG und Naturschutzfachwert sowie Kompensationsfaktor nach Orientierungsrahmen

Code	Biotoptyp und Nutzungstyp	naturschutzfachliche Einstufung / Bedeutung (s.a Kap. 3.2.3)	geschützt nach LNatSchG	Kompensationsfaktor bei 100% Beeinträchtigung (RKF)
Wälder, Gebüsche und Baumstrukturen				
WFI	Laubholzbestände - Sonstige Laubwälder frischer bis trockener Standorte	4 - hoch bedeutend	---	1:2
WAq	Hartholz(Eichen-)Auenwald	5 – sehr hoch bedeutend	25	1:3
WFm	Nadel-/ Laub-Mischbestände	3 - mittel bedeutend	---	1:1,5
WFn	Nadelforst	2 – mäßig bedeutend	---	1:1
WGf	Gebüsche/Gehölze feuchter / frischer Standorte	3 - mittel bedeutend	---	1:1,5
WBw	Weidenfeuchtgebüsch	3 - mittel bedeutend	---	1:2
WAg	Weidengebüsch Flußbaue	4 - hoch bedeutend	25	1:2
HGy	Sonstiges naturnahes Feldgehölz	3 - mittel bedeutend	---	1:2
HGx	Standortfremdes Feldgehölz (nicht heimische Arten)	2 – mäßig bedeutend	---	1:0,5
HW	Knick	3 - mittel bedeutend	25 (3)	1:2
HWr	Redder	4 - hoch bedeutend	25 (3)	1:3
HGr	Baumreihe	3 - mittel bedeutend	---	1:3

Code	Biotop- und Nutzungstyp	naturschutzfachliche Einstufung / Bedeutung (s.a Kap. 3.2.3)	geschützt nach LNatSchG	Kompensationsfaktor bei 100% Beeinträchtigung (RKF)
HGb	Herausragender Einzelbaum ¹⁾	3 - mittel bedeutend	---	1:3
Ruderalfluren, gehölzfreie Biotope der Niedermoore, Sümpfe, Ufer, Mager- und Trockenrasen				
RHm / RHf	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer / feuchter Standorte	3 - mittel bedeutend	---	RHm 1:1 / RHf 1:1,5
RHm/ RHv	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte, verbuschend	4 - hoch bedeutend	---	1:1,5
RHn	Nitrophytenflur, Neophytenflur	2 – mäßig bedeutend	---	1:1
TR / TBn	Mager- und Trockenrasen / Binnendüne	5 – sehr hoch bedeutend	25	1:3
NR/ NUs	Röhricht / Uferstaudenflur	4 - hoch bedeutend	25	1:2
Gewässer				
FFx	ausgebauter Fluss	4 - hoch bedeutend	---	1:1
FBx	ausgebauter Bach	3 - mittel bedeutend	---	1:1
FG	Künstliche Fließgewässer / Gräben	2 – mäßig bedeutend	---	1:1
FX	Künstliche oder künstlich geprägte Stillgewässer	3 - mittel bedeutend	---	1:1
FK	Kleingewässer	3 - mittel bedeutend	25	1:1
FW	Weiherr	3 - mittel bedeutend	25	1:3
Grünland				
GI	Artenarmes Intensivgrünland	2 – mäßig bedeutend	---	1:1
GM	Mesophiles Grünland	3 - mittel bedeutend	---	1:2
GFy / GFf	Sonstiges wechselfeuchtes Grünland / Flutrasen	3 - mittel bedeutend	---	1:2
GF	Sonstiges artenreiches Nassgrünland	4 - hoch bedeutend	---	1:3
GF / GN	Sonstiges artenreiches Nassgrünland mit Anteilen von Seggen und Binsen	4 - hoch bedeutend	---	1:3
Acker- und Gartenbau-Biotope				
AA	Acker, Ackergras AA(u) – ungenutzt, Brache	1 – gering bedeutend	---	1:0,5
ABb	Baumschulfläche	1 – gering bedeutend	---	1:0,5
AG	Gartenbaufläche	1 – gering bedeutend	---	1:0,5

Code	Biotop- und Nutzungstyp	naturschutzfachliche Einstufung / Bedeutung (s.a Kap. 3.2.3)	geschützt nach LNatSchG	Kompensationsfaktor bei 100% Beeinträchtigung (RKF)
Siedlungsbiotope				
SB	Gemischte Bauflächen / Stadtgebiete	1 – gering bedeutend	---	1:1 ²⁾
SBe	Einzel- und Reihenhäusergebiete	2 – mäßig bedeutend	---	1:1 ²⁾
SD	Gemischte Baufläche / Dorfgebiete	2 – mäßig bedeutend	---	1:1 ²⁾
SI / Slg	Industrie-/ Gewerbegebiete, Gewerbebetriebe	0 bis 1 – gering bedeutend	---	0 ²⁾
Sli	Versorgungsanlage	0 bis 1 – gering bedeutend	---	0 ²⁾
Sld	Bauschuttdeponie / Recyclinganlage	0 bis 1 – gering bedeutend	---	0 ²⁾
Slk	Kläranlage	0 bis 1 – gering bedeutend	---	0 ²⁾
SP	Grünanlagen	2 – mäßig bedeutend	---	1:1 ²⁾
SE	Sport- und Erholungsanlage SEw – Sportschießplatz SEb - Hundesportplatz	2 – mäßig bedeutend	---	1:1 ²⁾
SGa	Garten, Kleingärten	3 - mittel bedeutend	---	1:1,5 ²⁾
SGaH	Garten-Schnitthecke	2 – mäßig bedeutend	---	1:1 ²⁾
SGaZ	Garten-Ziergehölz	2 – mäßig bedeutend	---	1:1 ²⁾
Sonstige Biotope				
SVb	Bahnfläche	0	---	0
SVs	Straßenverkehrsfläche	0	---	0
SVr	Straßennebenflächen und -gräben (Rasen, offener Boden)	1 – gering bedeutend	---	Wiederherstellung im Rahmen der Neuanlage der Straßennebenflächen

1) Straßenbäume in Uetersen werden auf Grund der gestalterischen Bedeutung grundsätzlich - auch bei kleinen Exemplaren – als „herausragende Einzelbäume“ gewertet.

2) Den durch den Ausbau betroffenen Siedlungs- und Grünflächenbiotopen werden entsprechend der vorgefundenen Strukturen (z.B. stark versiegelte Industrie-/ Gewerbeflächen) generalisierte Kompensationsfaktoren zugeordnet, die im Mittel der Bedeutung der vorgefundenen Strukturen Rechnung tragen.